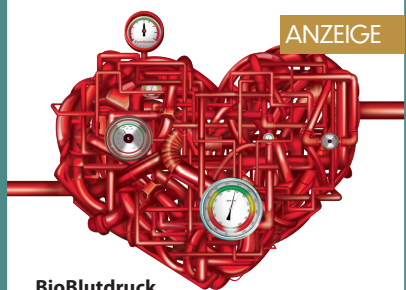


ANZEIGE



BioBlutdruck Für einen normalen Blutdruck

BioBlutdruck beinhaltet Pycnogenol, Coenzym Q10, Vitamin D sowie Kalium, das zur Aufrechterhaltung eines normalen Blutdrucks beiträgt.

- Kombiniert mit den natürlichen Substanzen Coenzym Q10 und Pycnogenol
- Beinhaltet Vitamin D, das zur Erhaltung einer normalen Funktion der Muskeln beiträgt
- Beinhaltet Kalium, das zur Unterstützung eines normalen Blutdrucks beiträgt
- Hergestellt unter pharmazeutischer Kontrolle
- Wissenschaftlich dokumentiert



+ In Apotheken erhältlich
PZN 03646725
BioBlutdruck
60 Kapseln
+30 Dragees

Qualitätsprodukte von
Pharma Nord
...die mit dem goldenen Mörser
Tel: 0461-14140-0 • www.pharmanord.de

DE: Pycnogenol, Ad. Glücksburg, 501 170 0222

Erhältlich in Glücksburg:



Info zu den Autoren:

Nathalie Schmidt

www.Energie-Lebensberatung.de

www.facebook.com/Nathalie.Schmidt.

Energie

Dr. med. Edmund Schmidt

www.Praxis-Schmidt-Ottobrunn.de

www.facebook.com/Vitalstoffinformation

www.ensign-ohg.de

Hohen Blutdruck natürlich senken



Derzeit sind in Deutschland ca. 35 Millionen Menschen von Bluthochdruck betroffen. Rechnet man bei dieser Statistik die bis 20-jährigen Menschen heraus, leiden sogar gut 60 % der Deutschen an Bluthochdruck. Folgende Tabelle zeigt die Häufigkeit von Bluthochdruck in der Bevölkerung.

Lebensalter in Jahren	Frauen	Männer
18 - 29	1,3%	8,4%
30 - 39	4,8%	11,4%
40 - 49	17,2%	26,2%
50 - 59	34,6%	41,7%
60 - 69	60,7%	58,8%
70 - 79	74,4%	73,6%

Während im jüngeren Lebensalter Männer häufiger an Bluthochdruck leiden, relativiert sich dieser Unterschied bis zum 60. Lebensjahr. Dies ist bedeutsam, denn hoher Blutdruck macht zunächst keine Symptome und Frauen im Alter, die immer normalen Blutdruck oder gar niedrigen Blutdruck hatten, können hyperten werden, ohne dass sie es merken. Auch nimmt die Zahl der hypertonen Kinder und Jugendlichen aufgrund des modernen, oft ungesunden Lebensstils immer mehr zu. Bluthochdruck wird oft schon in jungen Jahren angelegt und führt zu einer starken mechanischen Belastung der Blutgefäße. In der Folge verlieren diese ihre Elastizität und werden starr, wodurch der Blutdruck weiter ansteigt. Zusätzlich kommt es in den betroffenen Gefäßen schneller zu einer Gefäßverkalkung. Ein Bluthochdruck lässt sich zuverlässig behandeln, es gibt viele wirksame Medikamente. In der Regel benötigen die Betroffenen mit Fortdauer der Behandlung jedoch entweder immer höhere Dosen an Medikamenten gegen hohen Blutdruck und/oder oft mehrere Medikamente.

Quelle: Bundesgesundheitsblatt - Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz 5/6 - 2013

Damit steigen die Probleme unter Therapie bezüglich Nebenwirkungen und Interaktionen. Es verwundert nicht, dass Menschen mit Bluthochdruck nach Alternativen suchen. Mikronährstoffe können, richtig eingesetzt, den Blutdruck effektiv und ohne Nebenwirkung oder Interaktionen senken. Im eigenen Patientenkollektiv melden sich oft Betroffene mit drei oder mehr Blutdruckmedikamenten. In der Regel gelingt es durch den Einsatz von Vitalstoffen die Zahl der Blutdruckmedikamente auf eines zu reduzieren. In leichteren Fällen kann auch auf Blutdruckmedikamente ganz verzichtet werden.

Wichtig ist jedoch, dass die eingesetzten Vitalstoffe nicht dazu führen dürfen, die bisherigen Blutdruckmedikamente gleich zu Beginn einfach abzusetzen.

Die Therapie mit Mikronährstoffen braucht eine gewisse Zeit, bis sich der Blutdruck verbessert, so dass die Reduzierung der Medikation durchaus mehrere Wochen dauern kann. Besonders bewährt hat sich in der Behandlung des hohen Blutdrucks eine Kombination aus Coenzym Q10, Vitamin D, Pycnogenol und Kalium (z.B. BioBlutdruck von Pharma Nord). Coenzym Q10 wirkt auf die Gefäße erschlaffend, so dass vor allem der untere Blutdruck sinkt. Vitamin D – das eigentlich kein Vitamin, sondern ein Hormon ist – beeinflusst blutdruckreduzierende Sinneszellen, sodass der Blutdruck sinkt. Pycnogenol – ein

Pflanzenbegleitstoff aus der französischen Meereskiefer – steigert den Stickstoffmonoxid-Spiegel in den Blutgefäßen, was die Elastizität der Blutgefäße verbessert und den Blutdruck senkt. Kalium in niedriger Dosierung verbessert die Erholung der Zellen in den Blutgefäßen. Sie können so besser erschlaffen, was den unteren Blutdruck senkt.

Diese fixe Kombination (z.B. BioBlutdruck von Pharma Nord) hat mehrere Vorteile:

- Der Blutdruck wird durch die oben genannten Vitalstoffe nur gesenkt, wenn er erhöht ist. Ist der Blutdruck im Normbereich, sind die Vitalstoffe zwar genauso wirksam, aber normalerweise bis niedriger Blutdruck werden nicht weiter gesenkt. Im Gegensatz dazu können Medikamente auch schon mal übermäßig wirken, so dass der Blutdruck zu stark abfällt. Menschen, die niedrigen Blutdruck nicht gewohnt sind, reagieren darauf schnell mit Schwindel und Fallneigung. Gerade bei älteren Menschen, die ja am meisten Bluthochdruckmedikamente einnehmen, kann diese Fallneigung in Stürzen mit schweren Verletzungen münden.
- Vor allem der mit Medikamenten schwierig zu senkende untere Blutdruck wird gesenkt. Das ist wichtig, denn der untere Blutdruck ist der, der immer im Gefäßsystem vorhanden ist.
- Die Behandlung ist frei von Nebenwirkungen.
- Die oben aufgeführten Vitalstoffe haben noch viele andere positive Wirkungen auf den Organismus, die dem Patienten/-in ebenfalls zugute kommen.

Fazit:

Menschen mit hohem Blutdruck sollten immer einen Therapieversuch mit Vitalstoffen machen. Medikamente können eingespart werden und Nebenwirkungen vermieden werden. Da der in der Regel symptomlose erhöhte Blutdruck unbehandelt oder falsch behandelt schwerwiegende Folgen haben kann, sollte auch die Therapie mit Vitalstoffen unter ärztlicher Aufsicht erfolgen.